Vorwort des Bürgermeisters

Claus Spandau
Bürgermeister

Am Beginn eines neuen Jahrtausend in einer Zeit globaler Veränderungen und immer neuer Entwicklungen erfordern veränderte Rahmenbedingungen im wirtschaftlichen und sozialen Bereich auch neue Handlungs- und Denkweisen in der Kommune.

Unter dieser Prämisse haben sich Bürgerinnen und Bürger im Jahr 1999 mit der Verwaltung im Rahmen von Arbeitskreisen getroffen, um ihre Stadt für das neue Jahrtausend „fit“ zu machen. Fünf Arbeitskreise entwickelten in annähernd 100 Stunden einen Maßnahmenkatalog, der das Gerüst für ein Stadtleitbild mit einer Lokale Agenda 21 für die Stadt Laubach darstellt.

Stadtleitbild und Lokale Agenda bieten eine Navigationshilfe auf der Fahrt in die Zukunft. Stärken und Schwächen unserer Stadt werden besser erkannt und daraus Konsequenzen gezogen. Gleichzeitig wird damit ein Stück Zukunft vorweg genommen und eine Vision von jenem Laubach, in dem wir in Zukunft leben wollen, aufgezeigt.

Bürgern, Politik, Verwaltung, Vereinen und Privatinitiativen sollen Stadtleitbild und Lokale Agenda zur Orientierung für zukünftiges Handeln dienen. Sie dürfen hierbei nicht als abgeschlossener Vorgang verstanden werden. Es handelt sich vielmehr um einen fließenden Prozess, der zukünftig mit Hilfe vielfältiger Akteure weiterentwickelt wird.

Künftige Baugebiete für junge Familien sollen ebenfalls unter ökologischen Gesichtspunkten ausgewiesen werden. Der „Sanfte Tourismus“ wird in Laubach weiter vorangetrieben. Die genannten Projekte stellen nur einen Bruchteil der kommenden Maßnahmen dar. Auf dieser Grundlage wird die Stadt Laubach gestärkt und vorbereitet in das neue Jahrtausend starten.

Mein Dank gilt allen an der Entwicklung des Stadtleitbildes und der Lokalen Agenda 21 beteiligten Privatpersonen, den Schulen, den beteiligten Beratungsbüros sowie dem städtischen Bauamtsleiter Herr Dipl.-Ing. Martin Bouda für ihren Einsatz. Es sind nun alle aufgerufen, bei der Umsetzung der Ziele sowie bei der weiteren Erarbeitung mitzuhelfen, damit unsere Stadt weiter an Attraktivität und Anziehungskraft gewinnt.

Forsttechnik . . . 23
Frauenarzt . . . 28
Friseur und Kosmetik . . . 4, 5
Friseur . . . 4, 5
Fußpflege . . . 29
Ganzheitliche Energiebehandlung . . . 30
Gartenbedarf . . . 22
Geschenke . . . 6
Gesundheit und Naturheilmittel . . . 29
Getränkemarkt . . . 5
Gewässerschutz . . . 23
Grabpflege . . . 22
Haarstudio . . . 5
Hausverwaltungen . . . 6
Heilpraktiker . . . 28
Heizung-Sanitär . . . 10, 24
Hoch- und Tiefbau . . . 27
Holzbearbeitung . . . 10
Holzrahmenbau . . . U4
Hotel . . . 16
Immobilien . . . 6, 36
Immobiliendienste . . . 6, 36
Industriemontagen . . . U3
Innenausbau . . . 6, U3
Interessenverband der Musik- und Theaterfreunde . . . 35
Kälte- und Klimatechnik . . . 10
Kapitalanlage . . . 36
Klimaanlagen und Kühlanlagen . . . 10
Krankenbeförderung . . . 32
Kurvermittlung . . . 31
Lager- und Fördertechnik . . . U3
Lagertechnik . . . U3
Land- und Gartentechnik . . . 23

Salon Kircher

Spielwaren Kircher

Marktplatz 12 · 35321 Laubach · Telefon (0 64 05) 13 00 · Fax (0 64 05) 37 10

Caravanpark Rutenkolk Laubach GmbH

Ferienhaus-Vermietung

!!! Willkommen in Ihrem grünem Urlaubsparadies !!!

Wir würden uns freuen Sie begrüßen zu dürfen.
Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie einen Stellplatz für ein Wochenende (2 Tage) zur Vorzugspauschale von DM 10,–

!!! Urlaub im Grünen !!!

Wir vermieten auch hübsche Ferienhäuser auf unserem Platz

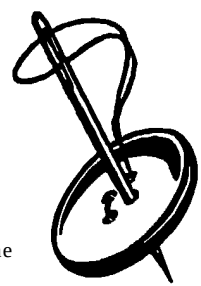
Caravanpark Rutenkolk Laubach GmbH
Am Froschloch
35321 Laubach
Caravanpark@t-online.de

Telefon 0 64 05-14 60 Fax 0 64 05-18 48
Mobil 01 79 / 4 99 00 37

Jagd-, Sport- und Waffenzubehör
Arnfried Ewe
Tel. 0 64 05-72 92
Fax 0 64 05-38 48
Beergartenstraße 17a
35321 Laubach-Ruppertsburg

Änderungsschneiderei

Bettina Diener



Am Hainberg 5a • 35321 Laubach 1
Telefon (0 64 05) 17 02
Geschäftszeiten: Mo, Do, Fr 9.00 - 12.00
Di 9.00 - 18.00
oder nach telefonischer Absprache
Mittwoch geschlossen

Pro Cheval® GmbH
Reitsportartikel
Der ideale Partner für
Reit- und Fahrsportartikel
Weidezaunzubehör • Westernreitsport
35321 Laubach-Freienseen • Oberseener Weg 11

Haarstudio Karin
Karin Schork
Schottener Straße 46
35321 Laubach
Telefon 06405/3125
Termine nach Vereinbarung

Lebensmittel
Getränke
G. Fuhsy
Alsfelder Straße 10 · 35321 Laubach-Freienseen

… ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Unternehmen bedanken, die durch ihre Anzeige das Erscheinen dieser Broschüre ermöglicht haben.
Ihre Weka-Werbeberaterin

Landhausmode 15
Lebensmittel 5, 6
Logopädie 28
Med. Fußpflege 29
Med. Massagen 29
Med. orthopädische Fußpflege 29
Montagebau U3
Motorradausbildung 9
Motorroller 2
Mutter-Kind-Kurhaus 31
Naturbettsysteme 10
Naturheilpraxis 28
Naturheilverfahren 28, 30
Naturkost 23
Notar 38
Öl- und Gasfeuerung 10
Oper- und Konzertreisen 35
Pflasterarbeiten 10
Planungsbüro 21
Pokale 4
Praktischer Arzt 28
Psychotherapie 28
Rechtsanwälte 21, 38
Reifen U4

Klaus Simon
Software-Entwicklung und Systemberatung
PC's aller Leistungsklassen
individuell nach Kundenwünschen ausgestattet
Software für Heim und Büro
Microsoft, KHK, voks, SRS und Corel, aber auch individuelle Lösungen
Computer-Peripherie
Drucker, Scanner, Monitore, Tastaturen, etc.
Service und Beratung
kompetent, verläßlich und gut
Netzwerk-Lösungen
Novell, Windows NT
EDV-Zubehör
Tintenpatronen, Farbbänder, Toner, Kabel, Adapter, Disketten, CD-Rohlinge, Zip-Medien
Laubach Luftkurort
In der Gombach 15
☎ 06405/950940
Fax 06405/950942
Bitte vorher telefonisch Termin vereinbaren.

Reisebüro 11, 35
Reitsportartikel 5
Restaurant 16
Sanitätshaus 30
Schneiderei 4
Schreinerei 6, 10
Schule 25
Seat-Autohaus 2
Seniorenheim 32
Spanntechnik U2
Spielwaren 4
Stein und Erde 27
Steuerberater 15, 38, 40
Steuerberatungsgesellschaft 36
Straßen- und Betonbau 27
Taxi 32
Telekommunikation 10
Touristik 11
Trachtenmode für die ganze Familie 15
Unternehmensberatung 36
Urlaub 35
Versicherungen 38
Versicherungsbüro 36
Volvo-Autohaus 2
Waffen 4
Weidezaunzubehör 5
Zahnarzt 28
Zentrum für Arbeitssicherheit 29
Zimmerei U4

U=Umschlagseite

seit 1951

Kaiser

Schreinerei Kaiser

Inh. Michael Schenker

Möbelbau und Möbelhandel
– Herstellung von Tischen, Regalen, Schränken etc.

Fenster und Türen nach Maß
– aus Massiv-Holz oder
– Kunststoff

Glaserarbeiten
– Reparaturverglasungen von Einfachglas oder Isolierglas
– Tischplatten aus Glas sowie Glasböden
– Ornamentscheiben

Innenausbau
– Verlegung von Parkettböden
– Holzdecken
– Errichten von Trennwänden

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 07.30 – 17.00 Uhr

Hungener Straße 7 · Laubach
Telefon 0 64 05 / 61 44 · Telefax 0 64 05 / 5 01 00 40

GESK
IMMOBILIEN
seit 1976
Ihr Fachmann
Telefon 0 64 05 / 95 08 10

REWE - Nahkauf
Annemarie Koepke

Geschenke attraktiv verpackt

Laubach-Münster
Telefon 0 64 05 / 67 25
Telefax 0 64 05 / 46 30

auf Wunsch auch mit Geldscheinen

Postagentur
Bestellannahme für Otto**,** Quelle **und** Neckermann
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 6.00 - 12.30 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Mi + Sa 6.00 - 12.30 Uhr

3.1 Das Stadtleitbild

von M. Bouda

Bereits Anfang der 90er Jahre erarbeiteten die ersten größeren Städte in Deutschland Stadtleitbilder. Darunter befanden sich Städte wie Aalen, Speyer, Rüsselsheim und Wolfsburg. Später griffen, auch aufgrund der besonderen positiven Resonanz aus der Bevölkerung, weitere Städte den Gedanken auf.

Aufgelöst durch historische Veränderunge, wie den Zusammenbruch der UdSSR, die daraus hervorgegangene deutsche Wiedervereinigung und die Öffnung Osteuropas, vollzog sich ein großer Werte- und Einstellungswandel.

Der beginnende nationale sowie internationale Wettbewerb um die Ansiedlung von Unternehmen, qualifizierte Arbeitskräfte, kaufkräftige Konsumenten verschäften sich. Der Kampf um die globalen Märkte begann. Innerhalb der EU entstand ein vermehrter Wettbewerb zwischen Kommunen und Regionen. Diese Entwicklung wird sich auch zukünftig weiter fortsetzen. Viele Kommunen lösten sich daraufhin von dem historisch bedingten Ansatz einer starren Struktur, da die neuen Probleme mit den alten Mitteln und Methoden nicht mehr zu bewältigen waren.

Auf der Suche nach geeigneten Strategien kamen bereits bewährte Konzepte aus der Wirtschaft zum Einsatz. Erstmalig wurde hierbei der Versuch unternommen, die Stadt unter dem Gesichtspunkt eines Wirtschaftsbetriebes zu bewerten und zu führen. Das „Unternehmen“ Stadt muß als ein komplexes offenes System, das aus verschiedenen Elementen besteht verstanden werden. Diese sind so miteinander vernetzt, daß keines unabhängig vom anderen besteht und das Verhalten des Ganzen beeinflußt wird vom Zusammenwirken aller Bereiche. Isolierte Lösungen für Teilprobleme reichen nicht mehr aus. Statt in linearen Strukturen mit definierbarem Anfang und Ende, muß in kreisartigen sich überlappenden Verknüpfungen gedacht werden.

Den wichtigsten Motor des Prozesses für ein Stadtleitbild bildet die Bevölkerung. Sie kennt die wahren Stärken und Schwächen ihrer Stadt und nur mit ihr kann ein sinnvolles Stadtleitbild entwickelt werden. Ein Kopieren anderer Stadtleitbilder scheidet deshalb völlig aus, da jede Kommune sich aus der Vergangenheit unterschiedlich entwickelt hat. Stadtleitbild, Gesellschaftssystem, Standort sowie die Einbindung in die Region sind verschieden. Deshalb muß jedes Leitbild neu erdacht werden und zwar von unten nach oben. Nicht der Konfektions-, sondern der Maßanzug ist gefragt.

Kurz zusammengefaßt stellt das Stadtleitbild einen Aktionsplan dar, der ganzheitlich und partnerschaftlich angelegt und mit allen relevanten Bevölkerungsgruppen entwickelt und fortlaufend aktualisiert wird. Das Stadtleitbild stelle eine „Realistische Utopie“ dar, die sich außerhalb von Haushaltsfragen der Verwaltung bewegt. Niemand kann derzeit die Entwicklung der städtischen Haushalte voraussagen.

Das Leitbild bezweckt u.a. eine nachhaltige und zukunftsfägige Stadtentwicklung. Die Ziele der lokalen Agenda sind weitgehend identisch und beide verstehen Bürgerbeteiligung als dialogischen Prozess. Im Unterschied zur ökologisch ausgerichteten Lokalen Agenda zielt das Stadtleitbild aber verstärkt auf ein alles umfassendes Stadtmarketing ab. Das Stadtleitbild liefert die Oberziele für ein Stadtmarketingkonzept in allen Bereichen.

Eine Verbindung der beiden Leitbilder gestaltet sich deshalb als vorteilhaft.

3.2 Die Agenda 21 von Rio de Janeiro

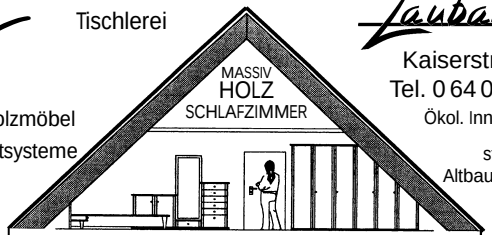
3.2.1 Die Konferenz

Nachhaltige Entwicklung, Zukunftsfähigkeit, Tragfähigkeit – dies sind die gängigen Übersetzungen für „sustainable development“, dem Schlüsselbegriff der UN-Konferenz zu Umwelt und Entwicklung iin Rio de Janeiro 1992. Dort wurde die nach wie vor bedenktliche ökologische Entwicklung der Welt diskutiert und in verschiedenen Erklärngen Ziele und Maßnahmen formuliert, wie die Gesamtheit der Staaten den ökologischen Kollaps der Erde abwenden wollen. Die „Agenda 21“ ist das zentrale Abschlussdokument der Rio-Konferenz, die von 178 Staaten der Erde unterzeichnet und ratifiziert wurde. Auch die Bundesrepublik Deutschland hat sich offiziell dem Prinzip der Nachhaltigkeit verpflichtet, unter anderem mit dem Ziel, den Kohlendioxid-Ausstoß bis 2010 gegenüber 1990 um 25 % zu reduzieren.

HOFFIS
FAHRSCHULE
Obere Langgasse 14 • Laubach • Telefon 0 64 05 - 9 02 20 • Funktelefon 01 71 - 7 74 43 21 • Unterricht und Anmeldung: Dienstags 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

KUNZ & GÄBISCH GbR
Tischlerei

Massivholzmöbel
Naturbettsysteme



Laubach
Kaiserstraße 21
Tel. 0 64 05-43 09
Ökol. Innenausbau
stilgerechte
Altbausanierung

- Jugendzimmer, Schreibtische nach Maß
- Paßgenaue Einbauten, Sonderwünsche, flexible Betthöhen
- Preiswerte Problemlösungen wie z.B. Dachschrägen, Eckbetten
- Geprüfte schadstofffreie Materialien, biologische Oberflächen
- Fachhändler für Bettzubehör wie:
  Naturmatratzen, Lattenroste, Zudecken, Unterbetten.

Erwin PARR
BAUGESCHÄFT
EP
Beergartenstraße 22
35321 LAUBACH -
RUPPERTSBURG
Telefon 0 64 05 / 95 09 13 · Telefax 0 64 05 / 95 09 14

Pit-Wood
Peter Hormann
Pit - Wood
Cervinusstraße 46
35321 Laubach/Wetterfeld
Tel. 0 64 05 / 50 09 96, Fax 43 49
Funk 01 72 / 6 71 44 97
E-Mail: Pitwood1@aol.com
TISCHLEREI + HOLZKUNST

HSH
Werner Hühnergarth
Sanitär- und Heizungstechnik
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solar- und Regenwasseranlagen

35321 Laubach · Grünemannsgasse 12
Tel. 0 64 05 / 95 09 30 · Fax 0 64 05 / 95 09 31

Elektro-Schmaus
Werkstatt:
Münsterer Straße 19
35321 Laubach-Wetterfeld
☎ 06401-9603-51
Fax 06401-9603-52
www.elektro-schmaus.de

Kälte- und Klimaanlagen nur vom Fachmann
Beratung · Planung · Montage · Service
KARPE SCHWARZ Kälte
Kälte- und Klimaanlagen
35305 Grünberg
Reparatur und Wartung von:
- Industriekühlanlagen
- Gewerbekühlanlagen aller Fabrikate
- Klimatisierung von EDV-Anlagen Büro-, Praxisräumen

Telefon 0 64 01 / 42 40
Telefax 0 64 01 / 32 67

3.2.2 Nachhaltigkeit

Die Definition „nachhaltiger Entwicklung“ lautet sinngemäß: „Nachhaltige Entwicklung befriedigt die Bedürfnisse der Gegenwart, ohne zu riskieren, dass zukünftige Generationen ihre Bedürfnisse nicht mehr befriedigen können. „Dabei wird der Begriff in die ökologische, soziale und ökonomische Dimension differenziert. Diese Dimensionen müssen stärker in Einklang gebracht werden. Sie bedürfen einander gegenseitig, um zu Nachhaltigkeit zu führen. Es geht dabei jedoch vor allem um die Integratione ökologischer und sozialer Standards und Grenzen in unsere Lebens- und Wirtschaftsweise. Grundlegende Prizipien dabei sind das Wissen um die Vernetztheit unseres Verhaltens mit seinem ökologischen und sozialen Auswirkungen und zwar überall auf der Welt (Globalität).

3.2.3 Die Themen

Konkrete Themen der Agenda 21, die unmittelbar mitteleuropäische Kommunen betreffen, sind unter anderem eine nachhaltige Siedlungsentwicklung, eine nachhaltige Landwirtschaft und Entwicklung ländlicher Räume, der Erhalt der biologischen Vielfalt (Naturschutz), der Schutz der Süßwasserressourcen sowie eine umweltverträgliche Behandlung von Abfällen aller Art. Die Einbeziehung der ortsansässigen Unternehmen soll sowohl deren Umwelteffizienz verbessern als auch über ökologische Innovationen zu Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung beitragen. Auch die Verbesserung der Erfüllung sozialer Bedürfnisse der Bevölkerung ist Teil der Agenda-Idee. Einer fairen Nord-Süd-Partnerschaft kommt ebenso eine große Bedeutung für die nachhaltige Entwicklung zu. Die Mitgliedschaft im globalen Klima-Bedürfnis und Aktivitäten zur kommunalen Entwicklungszusammenarbeit nutzten bereits viele Städte und Gemeinden, um sich in diesem Bereich zu engagieren.

„Da viele der in der Agenda 21 angesprochenen Probleme und Lösungen auf Aktivitäten auf der örtlichen Ebene zurückzuführen sind, ist die Beteiligung und Mitwirkung der Kommunen entscheidender Faktor bei der Verwirklichung der in der Agenda enthaltenen Ziele. (…) Als Politik- und Verwaltungsebene, die den Bürgern am nächsten ist, spielen sie eine entscheidende Rolle bei der Information und Mobilisierung der Öffentlichkeit und ihrer Sensibilisierung für eine nachhaltige umweltverträgliche Entwicklung“

Kapitel 28.1 der Agenda 21 von Rio

3.2.4 Der Weg

Nach Vorstellung der Vereinigten Nationen soll jede Kommunalverwaltung in einen Dialog mit ihren Bürgerinnen und Bürgern, örtlichen Organisationen, Vereinen sowie der Privatwirtschaft eintreten und eine Lokale Agenda 21 beschließen. Diesem Beschluss soll ein intensiver Gedankenaustausch aller Beteiligten vorangehen. Dieser sogenannte Konsultationsprozess dient zur Herstellung eines Konsenses über Inhalte, Ziele und Umsetzungsmöglichkeiten der Lokalen Agenda. Es handelt sich dabei um die Erweiterung des Prinzips der Partizipation an kommunalpolitischen Planung- und Entscheidungsprozessen. Besonderes Anliegen der Agenda 21 ist dabei die Beteiligung von Frauen und Jugendlichen. Die Einbeziehung der Privatwirtschaft in die Lokale Agenda 21 stellt eine besondere Herausforderung dar, die jedoch für Kommune und Unternehmen eine Vielzahl von Chancen bietet, vor allem die einer ökologieorientierten Profilbildung.

Für den Weg zur Lokalen Agenda 21 und ihre spätere Umsetzung gibt es Standardlösungen. Jede Kommune muß sich mit ihren Bürgerinnen und Bürgern auf den Agenda-Prozess einlassen. Dieser ist sicher spannend und zeitweise auch schwierig. Es gilt, in Zeit der Politik- und Parteienverdrossenheit, neue Bürgergruppen zu erreichen, das Engagement schon aktiver Gruppen einzubinden und alte Konfliktlinien zu überwinden. Es gilt neue Hoffnungen zu wecken, und diese aber dann in machbare Meilensteine zu gießen, die spätere Erfolge sichtbar werden lassen. MIt einem gemeinsamen Leitbild, einer Zukunftsvision der Gemeinde verpflichtet sich die Kommune mit der Lokalen Agenda natürlich auch zu Maßnahmen und Veränderungen. Langfristige Ziele in konkreten, machbaren Schritten zu erreichen, das ist die Kunst des Agenda-Prozesses.

4.1 Grundsatzbeschluss der Stadtverordneten, Erste Schritte

Nach dem einstimmigen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30.09.1997 zur Erarbeitung eines Stadtleitbildes und der Durchführung eines Lokale Agenda 21-Prozesses in Laubach wurden zunächst Fördermittel des Landes Hessen beantragt, um eine qualifizierte und neutrale Moderation durch externe Fachleute zu ermöglichen. Parallel wurde aber bereits ein Arbeitskreis Stadtleitbild gegründet. Ab Beginn des Jahres 1999 wurden externe Fachleute zur Unterstützung von Stadtleitbild und Lokaler Agenda beauftragt.

Dr. Matthias Peter (Ing.-Büro Schnittstelle Boden),
Günter Schwab (Ing.-Büro Schwab & Partner).
Seitens der Stadt wurde der Prozess organisatorisch und durch Moderation betreut von
Martin Bouda (Bauamtsleiter Stadt Laubach).

- Das Gerüst des Prozesses vor Ort wurde von den externen Moderatoren und der Stadtverwaltung gemeinsam mit den Prozessbeteiligten erstellt. Hierbei waren Stadtverwaltung und Moderatoren vor allem für die Projekt-Infrastruktur, die Zeitplanung, die Protokollierung, die Ergebniskonkretisierung zuständig.
- Für die fachlich-inhaltliche Ausgestaltung gaben die Moderatoren Hilfestellungen und wenn notwendig Anregungen, die Erarbeitung der Inhalte und Ziele lag aber in der Verantwortung der entsprechenden Agenda-Gremien (Arbeitskreise, Bürgerversammlung).
- In allen Prozessphasen war eine kontinuierliche Rückkopplung der Agenda-Beteiligten zur Verwaltung sichergestellt, um den Praxisbezug und die Umsetzbarkeit der Ergebnisse zu sichern.

4.2 Bürgerinformation, Bürgerbefragung

Nach Zusage der Förderung begann im Frühjahr 1999 die praktische Prozessarbeit. Grundlage für die Arbeit vor Ort bildet eine intensive Bürgerinformations- und motivationsphase zu Beginn des Projektes. Neben einer regen Pressearbeit wurden die örtlichen Multiplikatoren (Vereinsvorstände, PolitikerInnen, SprecherInnen von Interessengruppen, LehrerInnen, ErzieherInnen, sonstige „VIP“) schriftliche und wenn notwendig persönlich angesprochen und informiert. Eine Einbeziehung der Schulen erschien schon zu diesem Zeitpunkt als wichtig. Eine Bürgerbefragung bildet die Grundlage für eine Soll-/Ist-Analyse. Diese Bürgerbefragung wurde in Kooperation mit der Gesamtschule Laubach in zwei Teilen durchgeführt. Zum einen befragte eine Projektgruppe der Schule die Schüler zu ihrer Kritik und ihren Zukunftsvorstellungen für Laubach. Zum zweiten wurden von derselben Gruppe auch Laubacher Bürger befragt, zum Teil in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein. Insgesamt konnten hierbei fast 1000 Fragebögen im Rücklauf vermeldet werden. Die Ergebnisse der Befragungen sind bei der Stadtverwaltung erhältlich.

Parallel hierzu erfolgte die Ist-Analyse und die darauf basierende Vorplanung des Stadtleitbild- sowie Lokalen Agenda-Prozesses.

Landhausmode
„Für die ganze Familie“
Ursula Schmidt
Schillerstraße 6 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05/95 03 47 · Fax 0 64 05/95 03 48
Öffnungszeiten: Montag 14.00–18.00 Uhr
Di., Do., Fr. 9.00–18.00 Uhr
Mittwoch 9.00–13.00 Uhr
Samstag 9.00–14.00 Uhr

Diplom-Ökonom
Siegmar Kühn
Steuerberater
Büro: Lessingstraße 8 · 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon (0 37 22) 81 63 44 · Fax (0 37 22) 81 63 45
Privat: Joh.-Sebastian-Bach-Straße 12 · 35321 Laubach
Telefon (0 64 05) 50 05 05 · Fax (0 64 05) 50 05 06

IMPRESSUM

WEKA
INFORMATIONSSCHRIFTEN-
UND WERBEFACHVERLAGE
GMBH

INTERNET: http://www.weka-cityline.de
E-MAIL: info@weka-cityline.de

Lechstraße 2, 86415 Mering,
Postfach 1147, 86408 Mering,
Telefon 0 82 33/3 84-0,
Telefax 0 82 33/3 84-103

WEKA CityLine

AUCH IM INTERNET:
http://www.weka-cityline.de

IN UNSEREM VERLAG ERSCHEINEN:
Broschüren zur Bürgerinformation, Heiraten, Wirtschaftsförderung, Umweltschutz und zum Thema Bauen.

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Kommune.
Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

35321083/1. Auflage/Satz&Bild/Halb
Akquisition: Jörg Zehnpfennig
Verkauf: Karl-Hermann Fuß
Herstellung: Elke Szogs

WALDHAUS
IHR
LANDHOTEL

50 Jahre
1949 – 1999

ROMANTISCH GELEGENES FAMILIENHOTEL MIT 60 BETTEN, HALLENSCHWIMMBAD UND SAUNA. ATTRAKTIVE HOTEL- UND TAGUNGSARRANGEMENTS, FEINE KÜCHE MITTEN IM GRÜNEN, DIES SIND UNSERE STÄRKEN.

LANDHOTEL WALDHAUS LAUBACH
An der Ringelshöhe 7 - 35321 Laubach - Tel. 06405/9140-0 - Fax 06405/9140-44

Landgasthaus Waldschenke

Familiär geführtes Landgasthaus
in schönem Ambiente,
Gartenterrasse mit Aussicht ins Seebachtal;
frische, marktbezogene Küche,
Partyservice

Wir bieten Ihnen außerdem Räumlichkeiten für Familienfeiern bis 80 Personen, separater Raum bis 25 Personen für Tagungen u. a.
Der Grundsatz, unsere Gäste zu verwöhnen und sie damit zur Wiederkehr zu bewegen, ist unser gestecktes Ziel!
Es freut sich auf Ihren Besuch

Familie Horn
Freienseen, Tunnelstraße 42
Telefon (0 64 05) 61 10
Fax (0 64 05) 50 01 55
LandgasthausWaldschenke @t-online.de
http://home.t-online.de/home/LandgasthausWaldschenke/

4.3 Auftaktveranstaltung

Am Mittwoch, dem 21.04.1999 fand die 1. Bürgerversammlung statt. Im Ersten Teil des Abends wurden die zahlreich erschienenen Bürger über Stadtleitbild und Lokale Agenda allgemein und die bisher erarbeiteten Ideen zur möglichen Arbeit in Laubach informiert. Die Vorstellung der Ergebnisse der Bürgerbefragung leitete über zur Bildung der Arbeitskreise. Aus einer regen Diskussion und einer in Form einer Kartenabfrage durchgeführten Themensammlung wurden folgende fünf Thematische Arbeitskreise (Fachforen) gegründet:

Arbeitskreis Kultur und Freizeit
Moderation: Dr. Matthias Peter, Martin Bouda

Arbeitskreis Stadtplanung, ökologisches Bauen, Verkehr, Senioren
Moderation: Martin Bouda

Arbeitskreis Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz
Moderation: Günter Schwab, Martin Bouda

Arbeitskreis Wirtschaft, Gewerbe, Tourismus und Stadtmarketing
Moderation: Günter Schwab, Martin Bouda

Arbeitskreis Jugend und Sport
Moderation: Martin Bouda

Insgesamt 80 Personen trugen sich an der Auftaktveranstaltung zur Mitarbeit in den Arbeitskreisen ein.

Zum Einkaufen ins Rathaus oder erst ins Internet?

Interessante Informationen über
Apotheken, Anwälte, Ämter, Ärzte,
Banken und Sparkassen, Blumen,
Dienstleistungen,
Gemeindeinformation, Hosenträger, Handel
bis Handwerk, Kindergärten, Kneipen und
Kultur, Krankenhäuser, Pizza, Tankstellen
und Taxi,
Vereine, Verbände und
Zahnärzte finden Sie unter:

http://www.weka-cityline.de

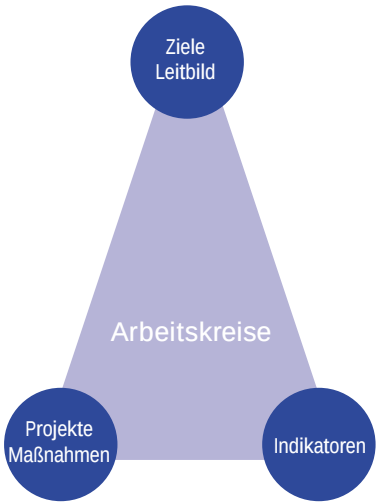
WEKA CityLine

4.4 Die Arbeit der Arbeitskreise (Fachforen)

Die Arbeitskreise waren der eigentliche Kern des Stadtleitbild/Agenda-Prozesses. Hier wurden die ausgewählten Einzelthemen diskutiert, sich hieraus ergebende Projektansätze skizziert und eine themenspezifisches Leitbild für die kommunale Entwicklung erarbeitet. Für sein jeweiliges Themengebiet bestimmt der entsprechende Arbeitskreis die Inhalte und Diskussionspunkte. Diese Aufgabenstellung hieß im Einzelnen:

- Sammlung der zu behandelnden Einzelthemen im Themengebiet des Arbeitskreises,
- Diskussion der Einzelthemen und sich daraus ergebende Planung von Projekten und Maßnahmen,
- Erarbeitung von themenbezogenen Zielen und Leitbildern unter Berücksichtigung des gesamten Umfeldes,
- Formulierung von Indikatioren zur Bewertung der Erreichung von Zielen bzw. des jeweiligen Zielerreichungsgrades.

Für diese Aufgaben standen den Arbeitskreisen die Unterstützung der Stadtverwaltung (Agenda-Büro), der externen Moderatoren und bei Bedarf von externen Referenten (Impulsreferate, Exkursionen, Fachauskünfte) zur Verfügung.
Die Arbeit der Arbeitskreise reichte von Diskussionsrunden bzw. AK-Sitzungen über Vortragsveranstaltungen bis zu Exkursionen zur Informationsgewinnung vor Ort.
Wichtig war, dass die Arbeitskreise nicht ausschließlich Ziele formulieren und Projektplanungen vorlegen, die Politik und Stadtverwaltung zur Umsetzung übernehmen müssen. Es wurde vielmehr auch über die Realisierungsmöglichkeiten, neue Wege hierzu und die Beteiligung weiter Bereiche der Bürgerschaft und der örtlichen Wirtschaft in der Umsetzung diskutiert.
Nicht zuletzt begann in einzelnen Punkten schon im Lauf des Agenda-Prozesses die Umsetzung von sich aus der Diskussion ergebenden Projekten.



5.1 Arbeitskreis Wirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Stadtmarketing

Das Leitbild:

Eine nachhaltige Entwicklung für Laubach ist nach unserem Verständnis ohne eine leistungsfähige heimische Wirtschaft zur Versorgung der Bevölkerung und zur Bereitstellung von Arbeitsplätzen nicht denkbar. Wichtige Bestandteile der Laubacher Wirtschaft sind Produzierendes Gewerbe, Dienstleistung, Handel und Tourismus.

Folgende Ziele werden angestrebt:

- Durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze werden die sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Nachteile der starken Pendlerströme in die Ballungsräume gemindert.
- In Laubach kommt es zu einer verstärkten Ansiedlung von Dienstleistungsunternehmen sowie ggf. von Unternehmen mit einer hohen Veredelungsstufe bei der stofflichen Industrie. Eine Ansiedlung von Schwerindustrie ist unrealistisch und wird auch nicht mehr gewünscht, da diese mit den anderen Entwicklungszielen der Stadt (Tourismus, Wohnqualität) im Widerspruch steht.
- Der örtliche Handel bietet ein attraktives Angebot und einen guten Service des örtlichen Handels, so dass eine steigende Deckung des Bedarfs der Wohnbevölkerung vor Ort erreicht wird.
- Durch den Ausbau der Attraktivitäten und Aktivitäten im Bereich Tourismus werden steigende Besucherzahlen erreicht. Dies stärkt die heimische Wirtschaft, fördert ein kulturelles Angebot auch für Laubacher Bürger und leistet einen Beitrag zu einem attraktiven Inlandstourismus, der sich als ökologische Alternative zu Fernreisen anbietet.
- Mit einem attraktiven Stadtbild wird das Wohlergehen und die Identifikation der Bürger gefördert und eine Basis für den Fremdenverkehr gelegt. Wichtiger Schwerpunkt ist hierbei ein lebens- und aufenthaltsfreundlich gestalteter Marktplatz.
- Durch den Erhalt und die Schaffung attraktiver Verkehrsanbindung für die Ortsteile und in das Umland, wird der Verzicht auf das Auto denkbar und „Nicht-Autofahrern“ eine Teilhabe am kulturellen, sozialen und wirtschaftlichen Leben ermöglicht.

Als konkrete Maßnahmen ergeben sich zur Zeit:

- Ausbau der Herrenscheuer als Kultur- und Gastronomiezentrum.
- Umnutzung des Alten Rathauses (Tourismusbüro, Internetcafe, etc.).
- Bereitstellung innenstadtnaher Gewerbeflächen (z.B. Bürgerturmzenter) statt „Einkaufen auf der Grünen Wiese“.
- Einrichtung einer Lern- und Spielstube als Kombination einer Kurzzeitbetreuung (einkaufende Eltern) und eines Ganztagsbetreuungsangebotes (arbeitende Eltern).
- Einrichten eines markierten Stadtrundganges (z.B. markiert mit Laubach-Logo) mit begleitendem Informationsmaterial.
- Einführung von Patenschaften für Einrichtungen des Tourismus und der Naherholung (z.B. Wanderwege, Ruhebänke etc.).
- Sanierung des Trimm-dich-Pfades.
- Die alte Bahntrasse als Attraktion für Radfahrer zugänglich machen

Heinz-Jürgen Scherer
Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkt:
Zivilrecht – Arbeitsrecht – Verkehrsrecht
Interessengebiet: Familienrecht
Obergasse 4 · ☎ 91 17-0 · Telefax 91 17-77

Architekturbüro
Planung Bauleitung
Ulrich Kratz
Architekt BDB
35321 Laubach
Am Hellenberg 5

5.2 Arbeitskreis Landwirtschaft, Forst und Naturschutz

Das Leitbild:

In der Verantwortung für das Weltklima wird der Energieverbrauch in Laubach kontinuierlich gesenkt und im zunehmenden Maße durch regenerative Energiequellen gedeckt. Natur und Landschaft bilden mit der genetischen Vielfalt der natürlich vorkommenden Arten, mit dem Boden als Produktionsfaktor und sauberem Grundwasser und sauberer Luft die elementarsten Lebensgrundlagen des Menschen. Der den Boden primär nutzende Land- und Forstwirtschaft kommt somit eine hohe Bedeutung für die Versorgung der Menschheit und eine hohe Verantwortung für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen zu.

Folgende Ziele werden angestrebt:

- Die Energieeinsparung als am leichtesten zu nutzende „Energiequelle“ wird gefördert.
- Die örtlichen und regionalen „Erneuerbaren Energiequellen“ werden genutzt, um einer Verschlechterung des Weltklimas entgegen zu wirken.
- Die Landschaft im Stadtgebiet Laubach mit seinen Stadtteilen ist optisch attraktiv, die natürliche Vielfalt an Pflanzenm, Tieren und Lebensräumen wird erhalten.
- Erhalt der örtlichen Landwirtschaft.
- Der Wald der Stadt Laubach wird ökologisch und zugleich ökonomisch genutzt.
- Gewässer und Grundwasser werden sauber gehalten. Die Entnahme von Grundwasser wird auf ein Maß beschränkt, so dass keine ökologischen Schäden verursacht werden.

Heinrich A. Horni
GARTENBEDARF · BAUMSCHULPFLANZEN
Laubach
Gerhart-Hauptmann-Straße 5
Telefon 0 64 05 / 15 87

Wir führen für Sie auch aus:
Grabherrichtung, Grabgestaltung sowie Grabpflege

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr,
Sa 9.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen

Als konkrete Maßnahmen ergeben sich zur Zeit:

- Ausrüstung städtischer Gebäude mit Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und mit Holzheizungsanlagen.
- Bei der Planung von neuen Baugebieten den Energieträger Holz und nachwachsende Rohstoffe in Kombination mit Solarenergie fördern.
- Ausschreibung eines Energiewettbewerbes in Laubach.
- Durchführung eines Forums für Energieeinsparung.
- Erhaltung, Pflege und Renaturierung der Bachläufe.
- Sensibilisieren der Bürger zum Thema Wassereinsparung.
- Reduzierung der Fördermengen aus den Grundwasserbrunnen der Region – Sicherung des Wasserhaushaltes im Vogelsberg.

Reines Wasser bringt unser Leben zum Blühen

OVAG Energie+Wasser

Unser Trinkwasser ist sauber.
Jeder kann es unbesorgt trinken, frisch aus der Leitung.
65.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über
7.000 Wasserwerken sorgen bundesweit dafür –
heute und für die nächsten Generationen.
Wenn Sie mehr wissen möchten, wir informieren Sie gerne.

OVAG Friedberg
Tel. (0 60 31) 82 - 0

DAVID BROWN case DB

Rudolf Meuer
Land-, Garten- und Forsttechnik
Marburger Straße 14-16 • Telefon 0 64 05 / 72 34
35321 Laubach-Gonterskirchen

WAG
Wasser – Abwasser – Gewässer
BÜRO FÜR INTEGRIERTEN GEWÄSSERSCHUTZ
Erfassung – Analyse – Beratung – Präsentation
➢ Gewässerbeschaffenheit – Renaturierung
➢ Seensanierung und -restaurierung
➢ Bakteriologisch-hygienische Bewertung
➢ Literaturdaten – Recherche – Dokumentation
☎ 0 64 05 / 95 05 98 · Telefax 0 64 05 / 95 05 99

Sonnenblume Naturkost
Natürlich in Laubach
Obere Langgasse 11
Tel./Fax 0 64 05/50 00 84
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr u. 15.00–18.00 Uhr,
Sa. 9.00–13.00 Uhr
Wir bieten ein umfangreiches Naturkostsortiment, natürlich aus kontrolliert biologischem Anbau.

5.3 Jugend und Sport

Das Leitbild:

Attraktive sportliche Angebote, sowohl in Vereinen als auch unabhängig von diesen und frei organisiert sind für uns ein wesentlicher Bestandteil der Freizeitgestaltung von Jugendlichen.

Folgende Ziele werden angestrebt:

- Attraktive Trendsportarten werden in Laubach angeboten, um auch „auf dem Lande“ die aktuelle Jugendkultur mitleben zu können. Hierbei wird an die vorhandene sportliche Infrastruktur (Schwimmbad, Sporthalle, Schulen) angeknüpft.
- Vereine als wichtige „Anbieter“ sportlicher Aktivitäten engagieren sich auch bei neuen Sportangeboten.
- Es gibt auch attraktive außersportliche Angebote für Jugendliche in Laubach.

Werner Müller
Sanitär- und Heizungsbau
Kundendienst
35321 Laubach-Altenhain
Freienseener Straße 10
Telefon 0 60 44 / 83 23
Autotel. 01 71 / 7 70 50 80

Bestattungsinstitut
S. Bazzone & W. Müller
Freienseenerstraße 10
35321 Laubach-Altenhain
Telefon 0 60 44 / 38 77
Telefon 0 64 02 / 5 01 20

Als konkrete Maßnahmen ergeben sich zur Zeit:

- Einrichtung eines Kletterfelsens in Laubach, Anschaffung und Wartung von Kletterausrüstung.
- Einrichtung eines Eisfläche auf dem Sportplatz am Laubach-Kolleg (kurzfristig ohne, langfristig ggf. mit Kältemaschine).
- Schaffung von Skatemöglichkeiten.
- Ausweisen von Trendsportarten in Karten und Plänen, Durchführung von Wettbewerben und Veranstaltungen.
- Einrichtung einer Moutainbike-Crossstrecke mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen.
- Initiieren einer Laufbörse, Ausweisung von unterschiedlichen Laufstrecken in einer Karte.
- Durchführung einer Ski-Freizeit für Jugendliche.
- Bau einer Finnenbahnstrecke.

LAUBACH-KOLLEG
DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU

Staatlich anerkanntes Institut des Zweiten Bildungsweges zur Erlangung der Hochschulreife mit angeschlossener gymnasialer Oberstufe und Wohnheim

Lernen, leben und wohnen unter einem Dach

Die Ausbildung für Schülerinnen und Schüler des ersten und zweiten Bildungsweges ab Klasse 11

Wir bieten:

- Überdurchschnittliches Angebot **moderner Sprachen** (Spanisch, Französisch, Englisch)
- Humanistische Bildung in **alten Sprachen** (Hebräisch, Griechisch, Latein)
- PC-Training
- Leistungskurse in allen Naturwissenschaften
- Förderung **künstlerisch-musischer** Begabungen
- Arbeiten in kleinen Kursen mit **individueller Betreuung**

Lernen, wo Leistung Spaß macht

Kleine Lernteams, eine familiäre Atmosphäre, hervorragende Lehrkräfte – anderswo eine Seltenheit, bei uns selbstverständlich.

Informationen anfordern:
Laubach-Kolleg · Königsberger Straße 2 · 35321 Laubach · Telefon 0 64 05 / 9 12 00
oder www.Laubach-Kolleg.de · e-mail: Laubach-Kolleg@T-online.de

5.4 Arbeitskreis Stadtplanung, Bauen, Verkehr, Senioren

Das Leitbild:

Eine nachhaltige Stadtentwicklung orientiert sich an den Bedürfnissen der Bewohner, den Belangen der Umwelt und der sparsamen Nutzung von Ressourcen und Energie. Um eine solche zukunftsbeständige Entwicklung zu erreichen werden in Laubach Schwerpunkte auf die Verbesserung der Lebensqualität aller Bevölkerungsschichten, eine Optimierung und Ausweitung der Angebote der Fahrradwege und des Öffentlichen Personennahverkehrs sowie eine umweltverträgliche Siedlungsentwicklung und einen bewussten Umgang mit Energieträgern gelegt.

Folgende Ziele werden angestrebt:
Verkehr, Stadtplanung

- Die Bedingungen für Fahrradfahrer im Bereich der Stadt Laubach und den Stadtteilen werden durch die Anlage bzw. Ausweisung von Radwegen und die Einrichtung von Radabstellmöglichkeiten deutlich verbessert. Zur Verstärkung der Fahrradnutzung sollen einerseits die Freizeitangebote in dieser Sparte ausgeweitet, andererseits Anreize geschaffen werden das Fahrrad statt dem PKW für weite Lebensbereiche zu nutzen.
- Zur Verringerung der Belastung von Laubach durch den Individualverkehr soll neben der Förderung der Fahrradnutzung der Ausbau des Öffentlichen Personennahverkehrs Vorrang genießen. Hier ist vor allem eine deutlich verbesserte Verbindung der Stadtteile untereinander und mit der Kernstadt sowie zu den Bahnhöfen Hungen und Grünberg zu etablieren. Zur Ergänzung dieser Angebote wird eine lokale Mitfahrzentrale und ein Car-Sharing-Modell etabliert.

Bauen

- Laubach besitzt große Waldflächen deren Holzzuwachs eine umweltfreundliche nac wachsende Energiequelle ist. Die Nutzung dieser Energie in öffentlichen und privaten Gebäuden ist anzustreben und zu fördern. Gleichzeitig soll durch ein entsprechendes Gebäudemanagement der Energieverbrauch öffentlicher Gebäude deutlich gesenkt werden.

BÖNING
Hoch- und Tiefbau
35321 Laubach - Freienseen · Tunnelstr. 25
Tel. (0 64 05) 9 02-10 · Fax (0 64 05) 9 02-11

BRAUN-BASALT GMBH
Ihr Partner am Bau!
Naturstein für:
Betonbau
Straßenbau
Tiefbau
Braun-Basalt GmbH
Postfach 1202
35317 Laubach
Tel. (0 64 05) 71 47
Fax (0 64 05) 38 79

Prakt. Arzt/ Allgemeinmedizin

■ ***Dr. med. Maruf Ghaznawi***
Praktischer Arzt

Sprechzeiten:
Mo. bis Fr. 08.00 bis 11.30 Uhr
Di. und Do. auch von 16.00 bis 18.30 Uhr

Friedrichstraße 3 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05/13 69

■ ***R. Naujoks***
Facharzt für Allgemeinmedizin, Sportmedizin, Akupunktur

Sprechzeiten: Mo.+Do. 14.30 bis 16.00 Uhr

Pappelstraße 10 · Ruppertsburg
Telefon 0 64 05/43 97
Telefon 0 64 02/50 40 50 (Hungen-Villingen)

■ ***Dr. med. Klaus Koch***
Arzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bahnhofstraße 2 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05/219

Zahnarzt

■ ***Dr. Dietmar Bittner***
Zahnarzt

Sprechzeiten:
Mo. + Fr. 08.30 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr
Mi. 08.30 bis 12.00 Uhr
Di.+Do. 08.30 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 19.00 Uhr

Dörrenbergweg 7 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05/13 25 · Fax 0 64 05/50 08 33

Frauenarzt

■ ***Dr. med. Thomas Hirsch***
Frauenarzt und Geburtshelfer

Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 09.00 bis 12.00 Uhr
Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr,
Mo., Di., Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr
Do. 15.00 bis 19.00 Uhr

Im Hain 8 · 35321 Laubach · Telefon 0 64 05/38 88

Ambulante und stationäre Operationen im Krankenhaus Laubacher Stift

Logopädie

■ ***Anne Werk***
Praxis für Logopädie · Psychotherapie

Christa Holzträger
Logopädie

Schillerstraße 16 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05/9 02 90, Fax 0 64 05/9 00 01

Ergotherapie

■ ***Wolfgang Sachs***
Ergotherapeut

Baumgartenstraße 10 · 35321 Laubach-Freienseen
Telefon/Fax 0 64 05/18 68

Naturheilverfahren

■ ***Ulrich Desch***
Naturheilpraxis · Heilpraktiker

Eichenweg 10 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05/95 09 99, Fax 0 64 05/95 09 98

ENGEL-APOTHEKE

Fritz Roßbach

Bahnhofstr. 2 · 35321 Laubach
Tel. (0 64 05) 62 22 · Fax 91 23-33
www.engel-online.de

Hof-Apotheke

Inge Roßbach

Stiftstraße 9 · 35321 Laubach
Tel. (0 64 05) 13 63 · Fax 67 96
www. hof-apo.de

25 Jahre Medizinische Fußpflege

Jutta Giese

35321 Laubach
Wildemannsgasse 5
Telefon 0 64 05/75 38

- individuelle Fußpflegebehandlung
- **Hausbesuche**
- Diabetikergeprüft

ZFD
Zentralverband der med. Fußpflegen
Landesverband Hessen
Deutschland e.V.

Private med.
Massage- und Fußpflegepraxis
Susanne Kollert – staatl. gepr. und anerk. Masseurin

• klassische med. Massagen • Fußreflexzonenmassagen
• med. orthopädische Fußpflege

Alle Angebote eignen sich auch sehr gut für einen außergewöhnlichen **Geschenkgutschein**

Schutzbacher Weg 22 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05/41 02

Wissen ist Schutz

Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz ist unser oberstes Ziel. Deshalb hat die entsprechende Aus- und Fortbildung bei uns hohe Priorität. Unser 1965 erstmals in Betrieb genommenes und 1993 völlig erneuertes Ausbildungszentrum „Haus Laubach“ bietet Fachseminare für alle, die in der chemischen Industrie mit Fragen der Arbeitssicherheit betraut sind.

BG Chemie

Haus Laubach

Zentrum für Arbeitssicherheit der Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie

Dörrenbergweg 38
35321 Laubach

Senioren

Senioren können auf Grund ihrer Lebenserfahrungen und Fertigkeiten wertvolle Hilfestellungen in vielen Bereichen bieten. Um dies zu nutzen und gleichzeitig den Senioren einen höheren Stellenwert in der Gesellschaft einzuräumen soll ein Seniorenbüro zur Vermittlung möglicher Hilfsangebote eingerichtet werden.

Als konkrete Maßnahmen ergeben sich zur Zeit:

- Ausweisung von Radwegen in der Innenstadt, Entschärfen von Gefahrenpunkten.
- Ausweisung von Radwegen zwischen den Stadtteilen, Entschärfen von Gefahrenpunkten.
- Aufstellen von Fahrradboxen und -ständern als sichere, bequeme und attraktive Fahrradabstellplätze.
- Ausweisung einer Radwanderrunde „Von Tisch zu Tisch“ durch die Laubacher Gemarkung.
- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit zum Radfahren, Veranstaltung eines „Laubacher Radwandertages“.

„Ihr Sanitätsfachhandel in Laubach“

STEPHAN MEDIZIN BEDARF

Geschäftsinhaberin: Kerstin Stephan
August-Krieger-Str. 2, 35321 Laubach
Telefon: 0 64 05-2 87
Telefax: 0 64 05-42 42

Ganzheitliche Energiebehandlungen

körperliches geistiges & seelisches Wohlbefinden

Ingeborg Weiß
Laubach
06405-500555

- Anbieten eines kostenloses Rad-TÜV.
- Einrichtung einer Mitfahrzentrale.
- Einrichtung einer Ringverkehrsverbindung zwischen den Laubacher Stadtteilen und Nachbarkommunen durch Gründung eines Verbundnetzes mit den Nachbargemeinden.
- Förderung des Car-Sharing durch Anschubaktionen der Stadt Laubach.
- Beauftragung eines Büros zur Durchführung von Facility Management mit den Zielen der Energieeinsparung und der Reduzierung der Gebäudeunterhaltskosten in öffentlichen Gebäuden.
- Einrichtung einer Holzhackschnitzel-Anlage zur Beheizung von Schule und DGH Freienseen.
- Einrichtung einer „Seniorenbörse“ für Hilfeleistungen rüstiger Senioren für öffentliche Einrichtungen und Ehrenamt.

AWO
Mutter-Kind-Kurhaus Anne Frank
Anerkanntes Haus des Müttergenesungswerks

Gesund werden und Kraft schöpfen!

KURHAUS „ANNE FRANK“ BIETET GANZHEITLICHE BETREUUNG

Wir beraten Sie
und vermitteln Kuren

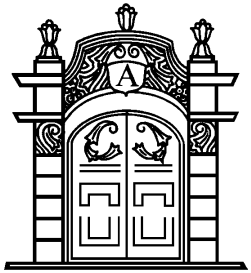
Mutter-Kind-Kuren mit der AWO
Kurberatung - Kurvermittlung
Dörrenbergweg 5, 35321 Laubach
Tel. 06405-3445+3017 Fax 06405-4131
e-mail M-K-Kurhaus.Laubach@t-online.de

GANZHEITLICHES, FRAUENSPEZIFISCHES KURANGEBOT
■ Betreuung durch Allgemeinmedizinerin, Kinderärztin und Krankenschwester
■ Physiotherapeutische Anwendungen Einzelberatung, Gruppengespräche, Selbstbehauptungstraining
■ Gesundheitsfördernde Maßnahmen im Bewegungs- und Kreativbereich
■ Sozialpädagogische Kinderbetreuung

INDIKATIONSSPEKTRUM
FRAUEN
■ Schlafstörungen ■ Depressive Störungen ■ Kopfschmerzen / Migräne
■ Störungen des Eßverhaltens / Adipositas ■ Reaktionen auf schwere Belastungen ■ Zustand nach CA-Erkrankungen
■ Erkrankungen der Wirbelsäule und des Rückens

KINDER
■ Hyperkinetische Störungen ■ Störungen des Sozialverhaltens
■ Emotionale Störungen ■ Psychomotorische Störungen
■ Enuresis, Enkopresis ■ Konzentrationsstörungen
■ Krankheiten des Atmungssystems

SENIORENHOTEL Amt#gericht



Ingrid Albert

- Renommiertes Haus für Dauergäste
- Geeigneter Komfort zur Betreuung für ältere Herrschaften
- Optimal ausgestattete Pflegeabteilung
- In ruhiger Umgebung sollen sich unsere Bewohner bei liebevoller Betreuung wie zu Hause fühlen

Ältere Dauergäste finden in unserem Haus eine angemessene Gestaltung des Lebensabends. Wir bieten komfortabel eingerichtete Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche, WC, Telefon und Fernseher. Selbstverständlich kann mit eigenen Möbeln eingerichtet werden. Examiniertes Pflegepersonal sorgt für eine fachgerechte Betreuung.

Unser Haus ist staatlich anerkannt durch öffentliche Kostenträger. Im Falle einer dauerhaften Pflegebedürftigkeit bleiben unsere Gäste Bewohner unseres Hauses.

Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir informieren Sie gerne.

Ingrid Albert
Friedrichstraße 19
35321 Laubach
Tel. 0 64 05 / 9 15 50 - Fax 0 64 05 / 91 55 60
email: Ingrid. SHA@t-online.de

ALTEN- UND PFLEGEHEIM SALZMANN Inh. Gerda Salzmann

- **Privates Alten- und Pflegeheim**
- **30 Betten in ruhiger Lage direkt am Waldrand**
- **In familiärer Atmosphäre werden Sie sich bei uns wohl fühlen**

Johann-Sebastian-Bach-Straße 32 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05 / 14 40 · Telefax 0 64 05 / 17 34

TAXI TRIBUKEIT

- **Krankenfahrten**
- **Dialysefahrten** (sitzend) (Abrechnung mit allen Krankenkassen)
- **Gruppenfahrten bis 6 Personen**
- **Nah- und Fernfahrten**
- **Flughafen-zubringer**

35321 Laubach, Felix Klipstein Weg 18, **(0 64 05) 74 86**

Oberhessisches Diakoniezentrum Johann-Friedrich-Stift, Laubach

Unterhält folgende Einrichtungen:

- 7 Kindertagesstätten
- Krankenhaus in Laubach
- Alten- und Pflegeheime in Hungen und Laubach
- Essensdienst auf Rädern

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer:

0 64 05/82 70

Ambulante Dienste Johann-Friedrich-Stift

gemeinnützige GmbH
Stiftstraße 19-21 · 35321 Laubach

bietet:

- umfangreiche pflegerische und hauswirtschaftliche Betreuung in der häuslichen Umgebung durch ausgebildetes Personal.
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege nach den Verordnungen in SGB V durch ausgebildetes Personal

Nähere Informationen erteilt Sr. Heidrun Metje: Telefon

0 64 05/8 27-6 20

5.5 Arbeitskreis Kultur und Freizeit

Das Leitbild:

Kultur und Freizeitgestaltung sind ein wichtiges Bindeglied zwischen unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen, Altersgruppen, Nationalitäten und Stadtteilen. Diese für das soziale Miteinander unverzichtbare Funktion muss durch entsprechende Angebote und Beteiligungsprojekte ausgebaut und verstärkt werden und dadurch einen höheren Stellenwert erhalten. Die Stadt Laubach bietet ihren Bürgern und Gästen ein attraktives Kultur- und Freizeitangebot. Interessante Kulturangebote, eine attraktive Landschaft mit gesunder Umwelt und Aktivitäten im Bereich der Gesundheitsangebote prägen das Bild der Stadt. Bürger, Vereine, Unternehmen und Stadtverwaltung wirken hieran gemeinsam mit.

Folgende Ziele werden angestrebt:

- Das Kulturangebot für Jugendliche soll in Laubach ausgeweitet werden. Hierfür soll ein Jugendforum die Grundlage schaffen, entsprechende Bedürfnisse formulieren und die Umsetzung beginnen. Vor allem auch bei bereits etablierten Veranstaltungen in der Stadt und den Stadtteilen soll in diesem Rahmen die Einbindung von Gruppen anderer Nationalitäten verstärkt werden.
- Kulturelle Aktivitäten in und zwischen den Stadtteilen als verbindende und identitätsstiftende Maßnahmen sollen entsprechend gefördert werden. Hierbei sind historische Bezüge besonders herauszustellen.
- Zur Verbesserung der Gesundheitsvorsorge und des Freizeitangebotes sowie zur Attraktivitätssteigerung des Schwimmbades wird ein Fitness- und Gesundheitsbereich mit Saunalandschaft eingerichtet.
- Eine auf die Nautr Rücksicht nehmende Nutzung der Landschaft zur ruhigen Erholung wird gefördert. Entsprechendes Informationsmaterial (Wanderkarten, thematische Wanderwege) wird bereitsgehalten. Die Möglichkeiten und die Qualität der Naherholungsangebote sollen ausgebaut werden.

- Die Laubacher Stadtteile bringen ihre Besonderheiten mit Festen und Veranstaltungen ein, um die Identität der Ortsteile und den Zusammenhalt der Gesamtstadt zu fördern.
- Die Kernstadt (Schloßpark, Marktplatz, Ortseingänge) sowie die Ortsteile bieten dem Besucher ein optisch ansprechendes Ambiente.

Als konkrete Maßnahmen ergeben sich zur Zeit:

- Durchführung eines Jugendforums.
- Einbeziehung von ausländischen Gruppen bei Konzerten.
- Ausbau eines Fitness- und Gesundheitsbereiches im Hallenbad, Integration in die Freifläche.
- Ausbau einer Saunalandschaft im Hallenbad.
- Anbringen von Schildern mit Beschreibung der vielfältigen Bäume im Stadtpark, ggf. Rundweg.
- Erstellung einer Freizeitkarte für Laubach.
- Ausrichten von traditionellen und dorfspezifischen Festen im Turnus von 9 Jahren (jedes Jahr ein anderer Stadtteil).

LAUBACHER
REISEBÜRO
INGRID LUTZ
OBERGASSE 4 · 35321 LAUBACH · TEL 0 64 05 - 9 00 83 · FAX 0 64 05 - 9 00 85

Interessenverband der
Musik- und Theaterfreunde
Silke Koch
An der Ringelshöhe 6 · 35321 Laubach
Telefon und Fax 0 64 05/17 04
Mehrtages- und Abendfahrten
Zu Opern und Konzerten innerhalb Europas

Fachbüro für angewandte Baufinanzierungen und Geldanlagen
Unabhängige Beratung · Vermittlung · Betreuung

GbR Werner Schmidt und Harald Seebruch
Neuer Weg 14 · 35321 Laubach-Lauter · Tel. 06401 / 91 91 0 · Fax 06401 / 91 91 10

„Besser uns gefragt“

Wir informieren und beraten Sie über:
– die **richtige** Finanzierung für Ihre Familie
– öffentliche Fördermittel
– umweltgerechtes Bauen
– Planung und Projektsteuerung
„Rund um Ihre Immobilie“
– Vermittlung von Kauf und Verkauf von Grundstücken und Immobilien

Wenn Sie bauen, kaufen oder modernisieren wollen, sprechen Sie mit uns!

EWALD-OTTO
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Laubach
Richard-Wagner-Str. 10
Telefon 0 64 05 - 13 81
Telefax 0 64 05 - 31 61

Geschäftsführer:
Ingeborg Ewald-Otto
Steuerbevollmächtigte
Dieter Slenczek
Steuerberater
vereidigter Buchprüfer

– Finanzbuchhaltung
Lohnbuchhaltung
– Jahresabschlüsse
Steuererklärungen
– steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
– Existenzgründungsberatung
– Beratung bei Unternehmensnachfolge
– Beratung in Erbschafts- und Schenkungssteuerfragen

WARTEN SIE NICHT, BIS ER FÜR SIE SORGT.

SPARKASSEN-PRIVATVORSORGE.

Sparkasse Laubach-Hungen

VERSICHERUNGSBÜRO SEIBERT

Ihr kompetenter Partner in allen Versicherungsfragen

UWE SEIBERT
Versicherungsfachmann

Vereinte

Telefon (0 64 01) 91 91 91
Internet: www.vsb-seibert.de
Telefax (0 64 01) 91 91 90
e-Mail: uwe.seibert@vsb-seibert.de

35321 Laubach-Lauter, Neuer Weg 14

6. verzeichnis der teilnehmer/ interessenten der arbeitskreise

Arbeitskreis Wirtschaft, Gewerbe, Tourismus und Stadtmarketing

Baumgartner, Wolfgang	In der Lautenbach 2, 35321 Laubach
de Voss, Günter	Stiftstraße 30, 35321 Laubach
Finthammer, Ralf	Joh.-Seb.-Bach-Straße 22, 35321 Laubach
Karsten, Klaus, Wetterfeld	Cervinusstraße 32, 35321 Laubach
Kreis, Klaus	Tannenweg 22, 35321 Laubach
Lauth, Michael	Am Eselspfad 2, 35321 Laubach
Möll, Manfred	Am Sänger 4, 35321 Laubach
Nitschke, H.J.	Goethestraße 12, 35321 Laubach
Oswald, Dirk	Grünemannsgasse 28, 35321 Laubach
Pilkowski, Jens	Freienseen, Alsfelder Straße 23, 35321 Laubach
Roßbach, Fritz	Stiftstraße, 35321 Laubach
Sigmund, Wolfgang	Wetterfeld, Cervinusstraße 63, 35321 Laubach
Welgen, Günther	An der Wetter 6, 35321 Laubach
Wenk, Dieter	Joh.-Seb.-Bach-Straße 34, 35321 Laubach

Arbeitskreis Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz

Fehrenz, Hermann	Dörrenbergerweg 42, 35321 Laubach
Haas, Günter	Bahnhofstraße 23, 35321 Laubach
Häbel, Ulf	Freienseen, Seentalstraße 2, 35321 Laubach
Hofmann, Klaus	Freienseen, Wintergasse, 35321 Laubach
Lochmann, Carmen	Münster, Unterpforte 18, 35321 Laubach
Port, Walter	Ruppertsburg, Pappelstraße 22, 35321 Laubach

ANWALTS- UND NOTARBÜRO
SEIPP

Dieter Seipp
Rechtsanwalt + Notar

Dr .Marcel Lohs
Rechtsanwalt

Sabine Zimmer
Rechtsanwältin

Kaiserstraße 17 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05 / 2 90 · Telefax 0 64 05 / 39 39
E-Mail: Anwaltsbuero.Seipp@t-online.de

Martin Meinl
Steuerberater

Roland Amend
Steuerberater

Tätigkeitsschwerpunkte:
Finanz- und Lohnbuchhaltung
Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
Erbschaftsteuererklärungen
Existenzgründungsberatung
Betriebsberatung, Finanzierungsberatung

Am Schloßpark 17 • **35321 Laubach**
Telefon 0 64 05 / 90 03 00 • Telefax 0 64 05 / 34 62

„In einem gemeinsamen Gespräch kann ich mich besonders gut auf Ihre individuellen Versicherungsfragen und -wünsche einstellen".

Hartmut Schmidt
Generalvertretung der Frankfurter Allianz

Gießener Straße 3 · 35321 Laubach
Tel. 0 64 05/68 60 · Fax 0 64 05/30 49

Allianz

Vertrauen ist die Basis.

Vertrauen wächst in der persönlichen Begegnung, und darauf kommt es mir besonders an. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit möchte ich Ihnen künftig in allen Fragen zu Ihrer Sicherheit zur Seite stehen.

Im persönlichen Gespräch setze ich als Ihr Allianz Fachmann gern mein Wissen und meine Erfahrungen ein, um gemeinsam mit Ihnen die Basis für Ihre sichere und sorgenfreie Zukunft zu schaffen. In meinem Büro oder bei Ihnen zu Hause: Ihre Fragen können wir in aller Ruhe klären.

Mit der Allianz an meiner Seite finde ich maßgeschneiderte Lösungen für Sie, auf die Sie sich auch morgen noch verlassen können. Ganz sicher.

Mit der Größe und Finanzkraft der Allianz können Sie sich auf Leistungen verlassen, die auch in Zukunft Gültigkeit haben.

RÜHL • MEDER

RECHTSANWÄLTE

SIEGFRIED RÜHL ROGER MEDER

Tätigkeitsschwerpunkte

- Familienrecht
- Erbrecht
- privates Baurecht
- Mietrecht
- Strafrecht
- Ordnungswidrigkeitsrecht
- Verkehrsunfallrecht
- Arbeits- und Sozialrecht

35321 LAUBACH
Bahnhofstraße 2
(über Engel-Apotheke)

Telefon 0 64 05 / 30 28
Telefax 0 64 05 / 39 82

Roos, Ursula	Wetterfeld, Rupperstburger Straße 14, 35321 Laubach
Rößler, Wolfgang	Ruppertsburg, Friedrichshütte 20, 35321 Laubach
Schwab, Jürgen	Joh.-Seb.-Bach-Straße 19 c, 35321 Laubach
Schwab, Karlheinz	Lange Hohl 14, 35321 Laubach
von Peinen, Albrecht	35321 Laubach

Arbeitskreis Stadtplanung, ökologisches Bauen, Verkehr, Senioren

Frins, Erika	Stiftstraße 6–8, 35321 Laubach
Langwasser, Heike	Bahnhofstraße 21, 35321 Laubach
Langwasser, Volker	Bahnhofstraße 21, 35321 Laubach
Lauth, Christel	Schottener Straße 27, 35321 Laubach
Roos, Ursula	Wetterfeld, Rupptertsburger Straße 14, 35321 Laubach
Stock, Caroline	Bitzenstraße 36, 35410 Hungen

Arbeitskreis Jugend und Sport

Finthammer, Ralf	Joh.-Seb.-Bach-Straße 22, 35321 Laubach
Hilbert-Scherer, Marianne	Am Marktpfad 12, 36043 Marburg
Machotzek, Christof	Wildemannsgasse 3, 35321 Laubach
Müller, Anja	Robert-Schumann-Straße 21, 35321 Laubach
Nier, Sascha	Friedrichstraße 16, 35321 Laubach
Oprescu, Augustin	In der Grube 41, 35321 Laubach
Seipp, Alexander	Im Katzengraben 23, 35321 Laubach

Arbeitskreis Kultur und Freizeit

Finthammer, Ralf	Joh.-Seb.-Bach-Straße 22, 35321 Laubach
Gengenbach, Michael	Kirchplatz 14, 35321 Laubach
Groh, Jürgen	An der Wetter 8, 35321 Laubach
Hähner, Wolfgang	Ahornweg 9, 35321 Laubach
Hühnergarth, Marlit	Marktplatz 3, 35321 Laubach
Lotz, Jennifer	In der Grube 43, 35321 Laubach
Lotz, Ute	Gonterskirchen, Bachstraße 6, 35321 Laubach
Pietsch, Norbert	Ahornweg 8, 35321 Laubach
Reifenbach, Walter	Marktplatz 3, 35321 Laubach
Sigmund, Matthias	Wetterfeld, Cervinusstraße 63, 35321 Laubach

BIRGIT WOLFF
STEUERBERATERIN

Weimarer Straße 17 · 35463 Fernwald-Steinbach
Telefon: 0 64 04 / 95 07 01 · Telefax 0 64 04 / 95 07 02

Lager- und Fördertechnik mit System. Individuell, schlüsselfertig!

Behälter-, Paket- und Palettenfördertechnik
Güteraufzüge, Karusselle und Paternoster

Integrierte Gesamtkonzepte und Teillösungen. Planung • Ausführung • Montage • Service

DEXION®

Lagertechnik
Fördertechnik
Betriebseinrichtungen
Innenausbau

Dexion GmbH
Dexionstraße 1-5
35321 Laubach
Telefon 0 64 05 / 80-0
Telefax 0 64 05 / 8 03 63

montagebau
E. HOFMANN

Rinnstraße 1, 35321 Laubach-Freienseen
☎ Telefon 0 64 05 / 74 15, Telefax 0 64 05 / 63 05

Pumm
Montage GmbH

35321 Laubach-Wetterfeld
Hellengartenweg 7 · Telefon 0 64 05 / 95 05 71

LOTZ
LAGERTECHNIK GMBH

PHILIPP-REIS-STR. 22
35321 LAUBACH
TELEFON 0 64 05 / 9 11 00
TELEFAX 0 64 05 / 91 10 11
e-mail: lotz-@t-online

Die bessere Alternative!

RR TEAM

MEISTER-WERKSTATT

SCHNELL · PREISWERT · ZUVERLÄSSIG · FREUNDLICH

REIFENSERVICE · ALU-FELGEN & SERVICE
FACHBERATUNG · AUSPUFFSERVICE
FAHRWERKSERVICE · REIFENEINLAGERUNG
ACHS- & SPURVERMESSUNG

BÜRGELWEG 3 · 35321 LAUBACH · TELEFON 0 64 05 / 9 10 30

Holzbau

Otto Schmidt

Zimmerei & Sägewerk

Inhhaber: Peter Schmidt

35321 Laubach

Dachstühle - Häuser in Holzrahmenbauweise
Wintergärten - Holzzäune -
Um- und Anbau - Restaurierung -
Innenausbau - Holzhandel
Holz für den Garten

Büro: Dörrenbergweg 27 - Telefon 0 64 05 / 95 06 75 - Telefax 0 64 05 / 95 06 74 Werk: Laubacher Wald - Tel. 0 64 05 / 95 06 85

Steil- u. Flachdach
Metalldach u. Spenglerei
Blitzschutz u. Rept. Service

Dachbegrünung
Gerüstbau
Holzbau

Dach- u. Klempner-meisterbetrieb seit 1984

Bernhardt-Bedachungs-GmbH · Glashüttenweg 9 · 35321 Laubach
Telefon 0 64 05 / 69 25 · Telefax 0 64 05 / 35 01

1. inhaltsverzeichnis

		Seite
1	Inhalt	1
2	Grußwort des Bürgermeisters	3
3	Die Hintergründe	7
3.1	Das Stadtleitbild	7
3.2	Die Agenda 21 von Rio de Janeiro	9
3.2.1	Die Konferenz	9
3.2.2	Nachhaltigkeit	11
3.2.3	Die Themen	12
3.2.4	Der Weg	13
4	Stadtleitbild und Lokale Agenda 21 in Laubach	14
4.1	Grundsatzbeschluss der Stadtverordneten, Erste Schritte	14
4.2	Bürgerinformation, Bürgerbefragung	15
4.3	Auftaktveranstaltung	17
4.4	Die Arbeit der Agenda-Arbeitskreise (Fachforen)	19
5	Ergebnis: Stadtleitbild und Lokale Agenda Laubach	20
5.1	Arbeitskreis Wirtschaft, Gewerbe, Tourismus, Stadtmarketing	20
5.2	Arbeitskreis Landwirtschaft, Forst und Naturschutz	22
5.3	Jugend und Sport	24
5.4	Arbeitskreis Stadtplanung, Bauen, Verkehr, Senioren	26
5.5	Arbeitskreis Kultur und Freizeit	34
6	Verzeichnis der Teilnehmer/Interessenten der Agendaarbeitskreise	37

Liebe Leserinnen und Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Abwasser 23
Akupunktur 28
Allgemeinmedizin 28
Alten- und Pflegeheim 32
Altenpflege 32
Ambulante Alten- und Krankenpflege 33
Änderungsschneiderei 4
Anlageberatung 38
Apotheke 29
Architekturbüro 21
Ärztebedarf 30
Ausbildung 25
Autohaus + Kfz-Reparaturen 2
Autoservice rund um's Auto 2
Autoservice U4
Bank 36
Baufinanzierung 36
Baugeschäft 10
Bauunternehmung 27
Bedachungen U4
Berufsgenossenschafts der chemischen Industrie 29
Bestattungen 24
Biergarten 16
Biokost 23
Boschdienst 2
Buchhaltung 38
Büroregale U3
Campingplatz 4
Computer 5
Dachdeckerbetrieb U4
Diakoniezentrum 33
EDV 5
Elektroinstallation 10
Energie 23
Ergotherapie 28
Fahrschule 9
Ferienwohnungen 4
Fertigungstechnik U2

SEAT
VOLVO
Vertragshändler
Autohaus Pülm
Laubach Luftkurort
Philipp-Reis-Straße 14 · 35321 Laubach
Telefon (0 64 05) 63 33 · Telefax (0 64 05) 10 75

Wir helfen mit System
BOSCH Car Service
GÜLLE
Telefon (0 64 01) 71 82
Laubach Lauter
Lautertalstr. 47-49
- Inspektion/ASU
- TÜV-Vorführung
- Achs-Vermessung
- Blaupunkt-Autoradio
- Auto-Telefon/-Funk
- Fahrzeug-Heizung/-Klima
- Bosch Elektro-Werkzeuge
- ferngesteuerte Garagentor-Antriebe

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.45-12.45 u. 13.30-17.30 Uhr, Werkstatt bis 16.30 Uhr
Sa. 8.30-12.00 Uhr

Autohaus Bigdun
Peugeot in Laubach
Kaiserstraße 9 · 35321 Laubach · Telefon 0 64 05 / 68 00 · Telefax 0 64 05 / 39 90
PKW, Motorroller, Motorgeräte allgem.
Verkauf + Reparatur